

Kontakt

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Zentrum für Altersmedizin und Entwicklungsstörungen

Memory Zentrum | Haus 52

Ringstraße 52

85540 Haar

Telefon | 089 4562-3076

E-Mail | memory-zentrum.iak-kmo@kbo.de

Web | kbo-iak.de

Oberarzt: Dr. Alexander Kuss

Neuropsychologie: Dr. Verena Buschert

Chefarzt: Priv. Doz. Dr. Jens Benninghoff

Pflegedienstleitung: Brigitta Wermuth

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Peter Brieger

Pflegedirektor: Hermann Schmid

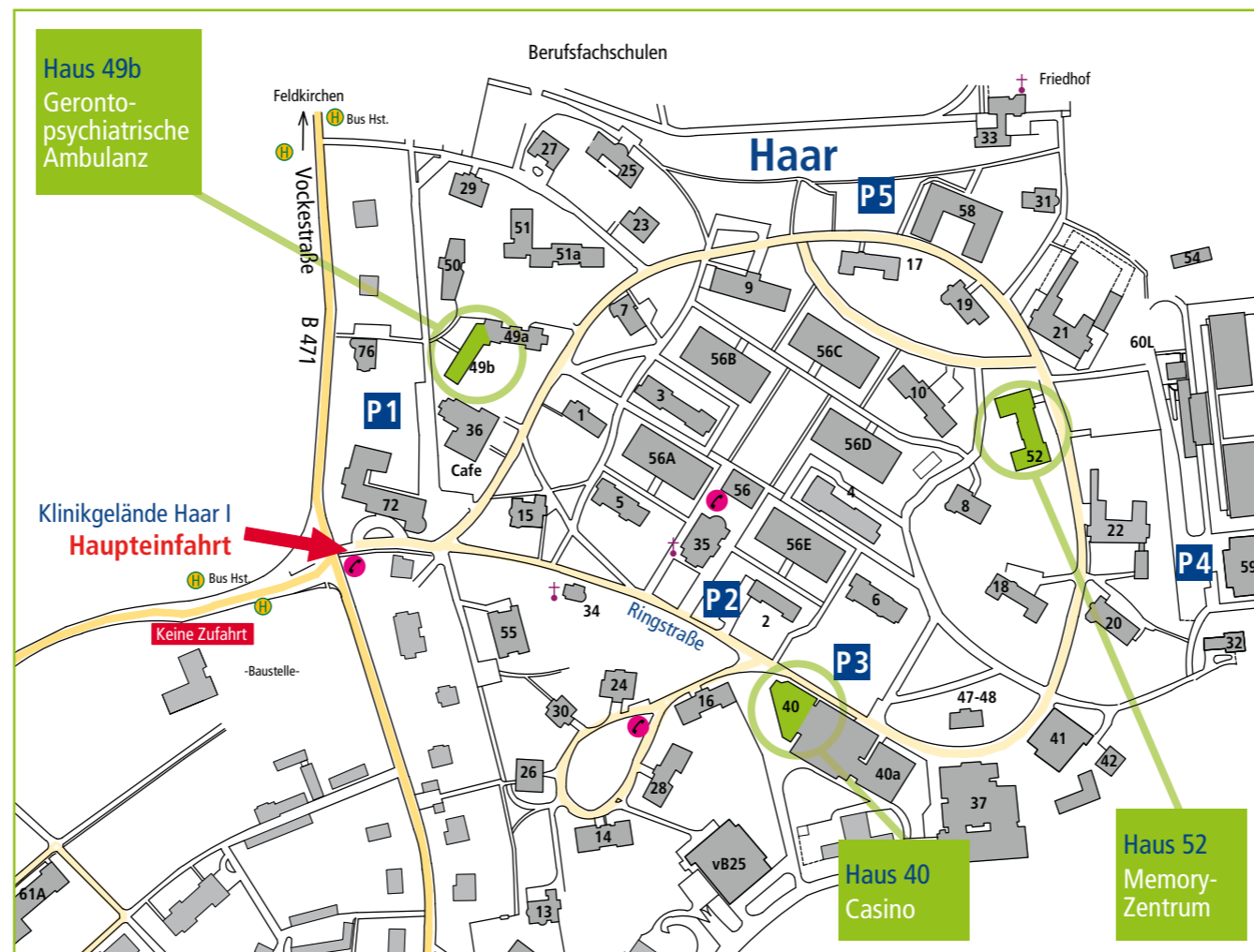
In Zusammenarbeit mit der
Alzheimergesellschaft
München Land e.V.

„Demenz-Partner“ der
Deutschen Alzheimer Gesell-
schaft e.V.



Hinweis: Die weibliche und die männliche Form werden abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

© kbo-IAK 2018 | Grafiken: Shutterstock.com



Sie erreichen uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der S4 Geltendorf-Ebersberg oder der S6 Tutzing-Ebersberg Haltestelle „Haar“, anschließend mit der Buslinie 243 (Richtung Neukeferloh, Ostring) bzw. mit der Buslinie 285 (Richtung Feldkirchen) bis zur Haltestelle „Isar-Amper-Klinikum“

Mit dem Auto: • Eingabe für Navigationsgeräte: Vockestraße 72, 85540 Haar. Dort befindet sich die Klinikeinfahrt. Folgen Sie dann der

Beschilderung auf dem Gelände. **GPS-Koordinaten: 48.117902, 11.750294** • Autobahn A99 bis Ausfahrt Haar, rechts in die Wasserburger Landstraße (B 304) in Richtung München bis Haar, an der Kreuzung Vockestraße (B 471)/Wasserburger Landstraße (B 304) rechts abbiegen und der Ausschilderung Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost folgen. • Autobahn A94, Ausfahrt Feldkirchen-Ost, B 471 in Richtung Haar und der Ausschilderung folgen.

Memory-Zentrum



Zentrum für Altersmedizin und Entwicklungsstörungen (ZfAE)

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 in ihrer aktuellen Version

Wenn das Gedächtnis nachlässt

Mit zunehmendem Alter treten oft Gedächtnis- und Konzentrationsprobleme auf. Dies können normale altersbedingte Veränderungen der Hirnleistung, die Folge einer psychiatrischen Erkrankung (z. B. Depression) oder aber ein Frühzeichen einer beginnenden Demenz sein. Je früher die richtige Diagnose gestellt wird, umso erfolgreicher sind die therapeutischen Möglichkeiten.

Unser therapeutisches Konzept

Demenzielle Erkrankungen, die mit kognitiven Einbußen, dem allmählichen Verlust der Alltagsfähigkeit sowie emotionalen und verhaltensbezogenen Veränderungen einhergehen, stellen eine Krise im Leben der Betroffenen, aber auch ihrer Angehörigen dar. Neben der Therapie kognitiver Einbußen und körperlicher Aktivierung ist deshalb auch Hilfestellung bei der Bewältigung der psychischen Folgen der Erkrankung und bei der Entwicklung von Perspektiven für die Zukunft sinnvoll und nötig.

Die ambulante Behandlung kann unter größtmöglicher Beibehaltung der vertrauten Alltagsumgebung erfolgen. Ziel ist, eine aktive selbstständige Lebensführung so lange wie möglich zu erhalten und ggf. frühzeitig dafür notwendige Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen, um Krisensituationen zu vermeiden oder ggf. besser zu bewältigen.



Diagnostischer Ablauf

Voraussetzung für eine optimale Behandlung ist eine ausführliche Diagnostik. Diese kann gerne bei uns durchgeführt werden.

Die Abklärung beinhaltet das ausführliche ärztlich-/ (neuro-)psychologische Gespräch mit Patient und Angehörigen, eine neuropsychologische Untersuchung („Testung“), bildgebende Verfahren (cCT oder cMRT), EEG, Blutuntersuchungen sowie ggf. die Untersuchung des Nervenwassers („Liquordiagnostik“). In der Regel sind dafür zwei bis drei Termine notwendig. Falls sich Hinweise auf eine behandlungsbedürftige Erkrankung ergeben, leiten wir in Abstimmung mit dem Haus- und Facharzt weitere diagnostische oder therapeutische Schritte ein. Eine langfristige Anbindung an die Ambulanz ist möglich.

Unser Behandlungs-Angebot

Neben der medikamentösen Therapie bieten wir weitere geeignete Behandlungsmaßnahmen zur kognitiven, körperlichen und sozialen Aktivierung für Patienten sowie Unterstützungsangebote für Angehörige an.

Kognitives Training/Stimulation/Aktivierung

Die geistige Leistungsfähigkeit stellt eine wesentliche Voraussetzung für die Alltagsbewältigung und die Lebenszufriedenheit dar. Wir bieten speziell entwickelte Behandlungsmaßnahmen an, die kognitive Funktionen, wie z.B. Aufmerksamkeit und Gedächtnis, verbessern oder stabilisieren und so den Krankheitsverlauf günstig beeinflussen können.

Körperliche Aktivierung

Körperliche Aktivität ist eines der wichtigsten Indikatoren für die Selbstständigkeit und die Lebenszufriedenheit älterer Menschen. Deshalb bieten wir ein spezielles körperliches Bewegungstraining an, das neben einer Verbesserung der Mobilität und einem geringeren Sturzrisiko auch zu einer Verbesserung/Stabilisierung der kognitiven Leistungsfähigkeit bei älteren Menschen beitragen kann.

Unser Angehörigen-Angebot

Angehörige sind oftmals von den Folgen der Erkrankung unmittelbar betroffen. Je früher Unterstützung und Hilfe durch Beratung und Begleitung sowie durch Vermittlung von Strategien, die den Umgang mit dem Betroffenen erleichtern, in Anspruch genommen werden, desto besser können Lebenssituationen gemeistert werden.

Dazu bieten wir die Teilnahme an einem Angehörigen-Schulungsprogramm, eine monatliche offene

Ziele der Behandlungsmaßnahmen sind

- Verbesserung/Stabilisierung beeinträchtigter kognitiver Funktionen
- Erwerb von Kompensationsstrategien
- Stabilisierung alltagsrelevanter Fertigkeiten
- Entwicklung eines Störungsbewusstseins
- Steigerung des Selbstwertgefühls und der Selbstsicherheit
- Information und Entlastung der Angehörigen

Unser Team

- Fachärzte/innen für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Neurologie
- (Neuro-)Psychologe/in
- Psychiatrische Fachpflege
- Ergotherapeut/in / Bewegungstherapeut/in
- Sozialpädagoge/in

Angehörigengruppe sowie perspektivisch ein speziell entwickeltes Angehörigen-Therapie-seminar an.

Trotz aller Herausforderungen ist es möglich, einen lebensfreundlichen Umgang miteinander zu bewahren und eine lösungsorientierte Einstellung gegenüber den Problemen zu entwickeln, die mit der Erkrankung selbst und deren Auswirkungen auf Gegenwart und Zukunft einhergehen!